



AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 30

Donnerstag, den 29. März 2018

Nummer 13

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
108 Grundwassernutzungsverbot in der Schlüchterner Innenstadt	2
109 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schlüchtern-Vollmerz	3
110 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schlüchtern-Hutten	3
111 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schlüchtern-Innenstadt	4
112 Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Schlüchtern-Breitenbach	4
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
113 Sprechstunden des Versorgungsamtes	6
114 Stellenausschreibung: Aushilfskraft für den Reinigungsdienst	6
115 Bürgerfahrt am 23.05.2018 nach Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld	7
116 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern	8
117 <u>Unsere Jubilare</u>	8

.....

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

108 GRUNDWASSERNUTZUNGSVERBOT IN DER SCHLÜCHTERNER INNENSTADT

In der Innenstadt von Schlüchtern sind Verunreinigungen des Grundwassers durch Altstandorte nachgewiesen, die leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe verwendeten.

Auf Hinweis der Altlastenbehörde (Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt) wird an ein seit 1988 bestehendes Nutzungsverbot für Grundwasser erinnert:

Das Grundwassernutzungsverbot gilt allgemein für sämtliche Grundwasseraufschlüsse wie Gartenbrunnen, Schachtungen und sonstige Grundwasseraufschlüsse – mit Ausnahme der behördlich gestatteten oder angeordneten Anlagen.

Das Gebiet erstreckt sich weitgehend zwischen Breitenbacher Straße, Obertorstraße, entlang der Kinzig, Höbäckerweg, In den Sauren Wiesen und Quellenweg.

Im Einzelnen sind folgende Straßen ganz oder teilweise betroffen:

An den Lindengärten	Alte Bahnhofstraße	Am Untertor
Aueweg	Bahnhofstraße	Breitenbacher Straße
Hainwiesenweg	Höbäckerweg	Im Kloster
In den Sauren Wiesen	Kirchstraße	Klosterstraße
Linsengasse	Lotichiusstraße	Obertorstraße
Poststraße	Quellenweg	Sandgarten
Schloßstraße	Steinauer Weg	Struthweg
Uferweg	Unter den Linden	Vogelsbergstraße
Wassergasse		

Zur geografischen Übersicht des Verbotes existiert eine Karte. Die Karte, das Nutzungsverbot und weitere Grundwassernutzungsverbote finden Sie im Internet auf der Homepage des Main-Kinzig-Kreises www.mkk.de unter Bürgerservice >> Lebenslagen >> Natur, Umwelt, Landwirtschaft & Tierschutz >> Umwelt, Naturschutz, ländlicher Raum >> Wasser- und Bodenschutz >> Grundwassernutzung.

Die Abteilung Wasser- und Bodenschutz beim Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises (Tel.: 06051 8516183) bittet um Hinweise, ob im Bereich des Grundwassernutzungsverbotes oder nahe daran angrenzend Grundwasseraufschlüsse vorhanden sind. Diese könnten eventuell in eine Beprobung einbezogen werden.

Es wird hingewiesen, dass alle Grundwassernutzungen zumindest anzeigepflichtig sind. Entsprechende Vordrucke können bei unserer Behörde, Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises, Abtlg. Wasser- und Bodenschutz, postalisch (Zum Wartturm 11-13, 63571 Gelnhausen), per Fax (06051/85-16234) bzw. E-Mail (wasserbehoerde@mkk.de) oder telefonisch (06051 85-16146, -12590) angefordert oder von unserer Internetseite www.mkk.de heruntergeladen werden.

Gelnhausen, den 21.03.2018

Der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises
 Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum
 - Abteilung Wasser- und Bodenschutz -
 Im Auftrag, gez.: (Flach, Amtmann)

109 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT SCHLÜCHTERN-VOLLMERZ

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vollmerz lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Freitag, den 6. April 2018, um 20:00 Uhr

in die Gaststätte „Zur guten Quelle“ in Hinkelhof ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Protokoll des Vorjahres 2016/2017
4. Kassenbericht des Rechnungsjahres 2017, vom 01.04.2017 bis 31.03.2018
5. Kassenprüfungsbericht des Rechnungsjahres 2017
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Neuwahl Kassenprüfer
8. Verwendung des Jagdpachterlöses
9. Bericht des Jagdpächters
10. Anträge, Verschiedenes

Schlüchtern-Vollmerz, 22.03.2018
gez. Otto Hasenauer, Jagdvorsteher

110 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT SCHLÜCHTERN-HUTTEN

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Schlüchtern-Hutten lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Samstag, den 14. April 2018, um 19:30 Uhr,

in die Gaststätte „Zur alten Post“ ein.

Anträge, die auf dieser Versammlung behandelt werden sollen, sind bis zum 10.04.2018 beim Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen von Protokoll und Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Vorstehers
5. Beschlussfassungen
- 5.1 Verwendung der Jagdpacht
6. Bericht der Jagdpächter
7. Verschiedenes

Das erstellte Jagdkataster kann bei der Schriftführerin, Christina Ortlepp, eingesehen werden.

Schlüchtern-Hutten, 20.03.2018
gez. der Vorstand

111 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT SCHLÜCHTERN-INNENSTADT

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes Schlüchtern-Innenstadt lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Freitag, den 20. April 2018, um 20:00 Uhr,

in die Gaststätte Acisbrunnen in Schlüchtern ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift 2017
3. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr
4. Kassenbericht
5. Bericht über die erfolgte Kassenprüfung
6. Entlastung des Jagdvorstandes
7. Verwendung der Jagdpacht
8. Verschiedenes

Schlüchtern, 26.03.2018
gez. Frank Bertholdt, Jagdvorsteher

112 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES SCHLÜCHTERN-BREITENBACH am Freitag, dem 23.03.2018, im Landhotel Weining

Beginn: 20:10 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Jagdvorsteher Herr G. Kaufmann eröffnet um 20:10 Uhr die Sitzung der Jagdgenossenschaft Breitenbach. Er stellt zu Beginn der Versammlung fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte – veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 10 vom 09.03.2018 der Stadt Schlüchtern – und dass Beschlussfähigkeit vorliege (17 anwesende Jagdgenossen vertreten eine Fläche von 356,35 ha.).

Im Anschluss begrüßte er den Vertreter der Stadt Schlüchtern, Herrn R. Baier, den Ortsvorsteher Herrn T. Epperlein sowie den Jagdpächter Herrn P. Wagner und dessen Jagdgefährten herzlich.

2. Bericht des Jagdvorstehers

Der Jagdvorsteher berichtet, dass

- a) der erste Betrag für die Jagdwertminderung wegen Errichtung und Betrieb der Windkraftanlagen im Bereich Breitenbach/Schlüchtern von „Turbowind“ überwiesen wurde.
- b) sich nichts Neues bzgl. des Wegebaus ergeben habe. Die Vereinbarung zwischen G. Kaufmann und Bürgermeister Herrn M. Möller vom letzten Jagdjahr bleibt bestehen. „Des Weiteren einigte man sich darauf, dass bis zur endgültigen Fertigstellung der Windkraftanlagen Breitenbach keinerlei Feldwegebaumaßnahmen durchgeführt werden. Alle bereits mit Herrn Himßler besprochenen Feldwegebaumaßnahmen werden auf diesen Zeitpunkt verschoben.“

- c) die Stadt Schlüchtern auf die Auszahlung des anteiligen Jagdpachtzinses verzichtet.
- d) er bzgl. der Jagdwertminderung durch Errichtung und Betrieb der Windkraftanlagen im Bereich Breitenbach/Schlüchtern keine weiteren Informationen von Bürgermeister Herrn M. Möller und/oder Magistrat erhalten habe. Herr G. Kaufmann gehe aber davon aus, dass es zu einer einvernehmlichen Lösung kommen werde.

3. Kassenbericht

Der Jagdvorsteher gibt einen detaillierten Bericht über Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jagdjahres.

4. Bericht über die Kassenprüfung

Herr Marcus Nürnberger und Herr Dirk Bensing berichten über die durchgeführte Kassenprüfung und stellen eine ordnungsgemäße Kassenführung fest.

5. Entlastung von Vorstand und Kassierer

Auf Antrag von Herrn Dirk Bensing wurde dem Jagdvorstand, dem Kassenführer und dem Jagdausschuss von der Versammlung einstimmig bei Enthaltungen der Betroffenen Entlastung erteilt.

6. Beratung und Beschlussfassung über den Jagdpachterlös des Jagdjahres 2017/2018

Ohne Gegenstimme beschließt die Jagdgenossenschaftsversammlung die Übernahme der Kosten für Reparatur und Instandhaltung der im Besitz der Jagdgenossenschaft befindlichen Maschinen.

7. Neuwahl von Jagdvorstand und Jagdausschuss

Der Jagdvorsteher Herr G. Kaufmann bittet Herrn R. Baier, die Versammlungsleitung zu übernehmen.

Herr R. Baier führt die Vorstandswahl durch. Auf Vorschlag des Jagdvorstehers zur Wiederwahl von Vorstand und Ausschuss wird die Wahl durchgeführt.

Für die nächsten vier Jahre werden

der Jagdvorsteher	Herr Günther Kaufmann
und der Jagdausschuss	Herr Dirk Bensing
	Herr Bernd Leipold
	Herr Uwe Uffemann

einstimmig gewählt.

8. Verschiedenes

- a) Der Jagdvorsteher wird beauftragt, mit einem Vertreter der Stadt Schlüchtern eine einvernehmliche Lösung bezüglich der seit Jahrzehnten bestehenden Äsungsfläche zu erzielen.
- b) Der Jagdvorsteher macht deutlich, warum die von der Jagdgenossenschaft gekaufte Drahtgitterfalle nur an Jagdgenossinnen und Jagdgenossen ausgeliehen werden wird.

- c) Der Ortsvorsteher Herr T. Epperlein gibt Arbeitseinsatztermine für das Gemeinschaftshaus und die Grillanlage bekannt. Herr T. Epperlein ist zuversichtlich, dass noch in diesem Jahr mit den Arbeiten zur Errichtung eines Geräteraums für das Dorfgemeinschaftshaus begonnen werden kann.
- d) Jagdvorstand und Jagdausschuss werden sich im kommenden Jagdjahr weiterhin um eine einvernehmliche Wildschadenregulierung bemühen.
- e) Herr Kaufmann dankt dem Jagdpächter Herrn P. Wagner für die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Breitenbach wird vom Jagdvorsteher Herrn G. Kaufmann um 21:10 Uhr geschlossen.

Breitenbach, 05.03.2018
gez. G. Kaufmann, Jagdvorsteher

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

113 SPRECHSTUNDEN DES VERSORGUNGSAMTES

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda – Versorgungsamt – hält durch Herrn Kaib an folgenden Tagen im **April 2018** Sprechstunden in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Besprechungsraum, EG., im „Haus des Handwerks“, Krämerstr. 5, Schlüchtern, Tel.: 06661 / 85-370, ab:

Freitag, den 6. April 2018

Freitag, den 20. April 2018

Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise etc., Erziehungsgeld und Elternzeit.

Es wird darum gebeten, vorher anzurufen, falls beim Versorgungsamt bereits Aktenvorgänge bestehen. Die Akte liegt dann am jeweiligen Termin vor.

Die Sprechzeiten des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Fulda, Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: 0661 / 6207-0, sind von montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr.

114 STELLENAUSSCHREIBUNG: AUSHILFSKRAFT FÜR DEN REINIGUNGSDIENST

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Aushilfskraft für den Reinigungsdienst

Wir erwarten

ein großes Maß an Flexibilität und Mobilität, was wegen des Tätigkeitsgebietes als Aushilfskraft im Reinigungsdienst in allen städtischen Einrichtungen unbedingt erforderlich ist. Bewerberinnen und Bewerber müssen kurzfristig einsetzbar sein und über die Möglichkeit verfügen, auch unsere Außenstellen zeitnah zu erreichen.

Wir bieten

eine Teilzeitstelle im öffentlichen Dienst mit einer entsprechenden Vergütung nach dem TVöD. Die Stelle ist zunächst befristet zu besetzen. Eine Weiterführung des Beschäftigungsverhältnisses nach Ablauf der Befristung ist möglich

Sollten Sie interessiert sein, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens **8. April 2018** an den **Magistrat der Stadt Schlüchtern, Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern** oder per **E-Mail** an **a.beck@schluechtern.de**. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden können.

115 BÜRGERFAHRT AM 23.05.2018 NACH KARLSTADT, LOHR UND MARKTHEIDENFELD

Auch in diesem Jahr ist wieder eine Bürgerfahrt geplant, die von der Stadt Schlüchtern, der Gemeinde Sinntal und der Gemeinde Zeitlofs durchgeführt wird.

Die Fahrt findet am **Mittwoch, dem 23. Mai 2018** statt und führt nach Karlstadt, Lohr und Marktheidenfeld.

Die Fahrgäste werden in den jeweiligen Ortsteilen an den Bushaltestellen von den Reisebussen abgeholt. Die genauen Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Die gemeinsame Abfahrt am Bahnhof in Sinntal-Jossa ist für 9:00 Uhr vorgesehen und führt uns zunächst mit modernen Reisebussen nach Karlstadt. Hier wartet bereits das Schiff „Franconia“ mit der altbewährten Crew.

Gegen 10:00 Uhr beginnt die Schifffahrt auf dem Main. Über Gemünden, das romantische Städtchen in Unterfranken, vorbei an der mittelalterlichen Scherenburg geht es bis nach Lohr. Während der Fahrt wird das Mittagessen gereicht und zur Unterhaltung spielt der Alleinunterhalter Burkhard Will.

Von 13:30 bis 15:15 Uhr ist in Lohr ein Landgang vorgesehen. Von der Anlegestelle führt der Weg durch das romantische „Fischerviertel“ in die verkehrsfreie Innenstadt. Auch ein kurzer individueller Besuch des Spessartmuseums im Lohrer Schloss ist lohnend.

Um 15:15 Uhr gibt es auf dem Schiff „Franconia“ eine märchenhafte Überraschung: Schneewittchen und die sieben Zwerge werden uns auf dem Schiff begrüßen und haben für jeden Gast ein kleines Geschenk dabei.

Anschließend geht es mit dem Schiff weiter nach Marktheidenfeld. Während der Fahrt gibt es Kaffee und Kuchen und weitere Überraschungen. Außerdem kann zu den Klängen des Alleinunterhalters das Tanzbein geschwungen werden.

Von Marktheidenfeld aus geht es mit den Bussen durch das schöne Frankenland in Richtung Heimat. Die Ankunft in Schlüchtern, Zeitlofs und Sinntal ist gegen 20:00 Uhr vorgesehen.

Der Fahrpreis beträgt **43,00 €** und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Fahrkarten können bis zum **16. Mai 2018** beim **Bürgerservice der Stadt Schlüchtern im Haus des Handwerks** zu folgenden Öffnungszeiten erworben werden:

Montag bis Mittwoch: 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 13.00 Uhr

Im Preis von 43,00 € sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt mit Bus und Schiff
- Mittagessen und Kaffeegedeck auf dem Schiff
- Belegte Brötchen während Hin- und Rückfahrt im Bus
- Musik und Unterhaltung mit Überraschungen auf dem Schiff
- Besuch von Schneewittchen und den sieben Zwergen
- Reiseleitung und Erste-Hilfe-Betreuung

Weitere Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Schlüchtern.

In der Hoffnung auf rege Beteiligung wünschen wir schon heute eine angenehme, fröhliche und unvergessliche Ausflugsfahrt.

116 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

117 UNSERE JUBILARE

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:

- | | |
|--|---------------------------|
| am 30.03.: Irene Obraczka , An den Lindengärten 1,
36381 Schlüchtern-Innenstadt | zum 70. Geburtstag |
| am 01.04.: Georg Platz , Karlsbader Weg 8,
36381 Schlüchtern-Innenstadt | zum 85. Geburtstag |
| Günther Maisch , In der Hohle 2,
36381 Schlüchtern-Hohenzell | zum 75. Geburtstag |
| Nadege Richter , Fichtenstraße 8,
36381 Schlüchtern-Elm | zum 70. Geburtstag |
| am 02.04.: Horst Faust , Brückenauer Str. 91,
36381 Schlüchtern-Herolz | zum 70. Geburtstag |
| am 04.04.: Margarete Weiß , Hinterburgstraße 3,
36381 Schlüchtern-Hutten | zum 80. Geburtstag |
| am 05.04.: Elisabeth Schydlo , Am Ring 20,
36381 Schlüchtern-Niederzell | zum 80. Geburtstag |
| am 06.04.: Detlev Scheuermann , Weißdornweg 8,
36381 Schlüchtern-Elm | zum 70. Geburtstag |

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.